



Wien, am 13.06.2016

Tätigkeitsbericht des Wirtschaftsreferates der HTU Wien für das Wirtschaftsjahr 2015/16

Das Wirtschaftsreferat hat seine gesetzlichen Aufgaben erfüllt.

Der Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2014/15 wurde erstellt, geprüft und versandt.

Der Jahresvoranschlag 2016/17 wurde erstellt und wird der Universitätsvertretung zum Beschluss vorgelegt.

Es wurden knapp tausend Eingangsrechnungen bearbeitet und bezahlt. Diese wurden regelmäßig von einer selbständigen Bilanzbuchhalterin gebucht. Des Weiteren wurden monatlich die Aufwandsentschädigungen und das Gehalt der Angestellten ausbezahlt.

Im Laufe des Wirtschaftsjahres wurden von uns mehrere hundert Mails geschrieben und beantwortet.

Es fand ein reger Meinungs austausch zwischen der Kontrollkommission und des Wirtschaftsreferats bezüglich der Änderung eines Dienstvertrages statt. Dieser wird zum jetzigen Zeitpunkt noch weitergeführt.

Zu Beginn des Wirtschaftsjahres wurden vom Wirtschaftsreferat Schulungen für die Kostenstellenverantwortlichen angeboten. Des Weiteren wurden mehrere Lesekreise zu Jahresvoranschlag und Jahresabschluss angeboten und auch abgehalten.

Wir sind den Fachschaften und Referaten sowie dem Vorsitz in finanziellen Angelegenheiten beratend zur Seite gestanden. Zudem hat das Wirtschaftsreferat in vielen Sitzungen, wie z.B. Finanzausschuss, SOPRO, Fachschaften- und Referate-Treffen, Referate-Treffen aktiv teilgenommen.

Diverse Verträge wurden erneuert, verlängert und auch gekündigt.

Die EDV im Referat wurde gewartet und repariert. Diverse im Referat aufliegende Gesetze wurden aktualisiert. Des Weiteren wurden auch die aushangpflichtigen Gesetze und Verordnungen erneuert.

Die elektronischen Türschlösser wurden im Freihaus, im Hauptgebäude, in der Argentinier- und Gusshausstrasse regelmäßig aktualisiert und gewartet. Neue Transponder wurden ausgegeben und alte wieder entgegengenommen.

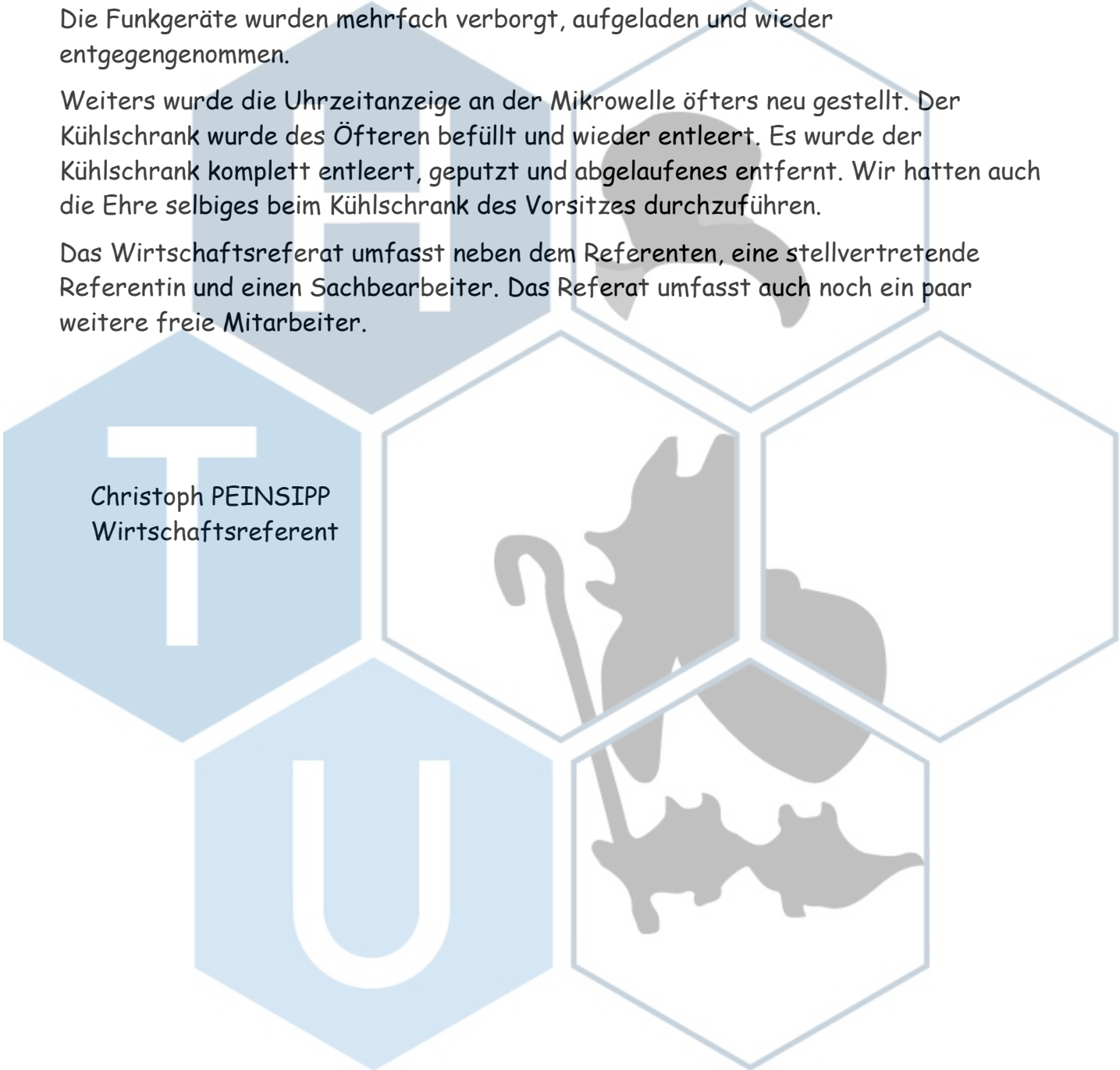


TU-Campus-Softwarelizenzen wurden vom Wirtschaftsreferat verwaltet und deren Verwendung kontrolliert sowie regelmäßig verlängert.

Die Funkgeräte wurden mehrfach verborgt, aufgeladen und wieder entgegengenommen.

Weiters wurde die Uhrzeitanzeige an der Mikrowelle öfters neu gestellt. Der Kühlschrank wurde des Öfteren befüllt und wieder entleert. Es wurde der Kühlschrank komplett entleert, geputzt und abgelaufenes entfernt. Wir hatten auch die Ehre selbiges beim Kühlschrank des Vorsitzes durchzuführen.

Das Wirtschaftsreferat umfasst neben dem Referenten, eine stellvertretende Referentin und einen Sachbearbeiter. Das Referat umfasst auch noch ein paar weitere freie Mitarbeiter.



Christoph PEINSIPP
Wirtschaftsreferent